

[Startseite](#) > [Lokales](#) > [Büdingen](#)

Meilenstein: MuKS erfreut über Ratifizierung des Grundlagenvertrags

Erstellt: 25.10.2022, 15:00 Uhr

Von: red Redaktion



Der Gesamtvorstand der MuKS begrüßt den Abschluss des Grundlagenvertrags: (v. l.) Katja Euler, Jürgen Vogt, Ursula Vogt (künstlerischer Beirat), Mariane Imhof, Wilhelm Schember, Sabine Dönges, Dr. Hubertus Protz, Benedikt Bach (Schulleiter), Sonja Bender (künstlerischer Beirat), Laura Ute Melzer, Hans Joachim Beckmann und Jonathan König. © pv

Die Büdinger Stadtverordneten haben den Grundlagenvvertrag mit der Musik- und Kunstschule (MuKS) ratifiziert. Der Vorstand der Schule ist darüber hocheifreut.

Einstellungen

Der Gesamtvorstand der Musik- und Kunstschule Büdingen freut sich über die Ratifizierung des Grundlagenvertrages durch die Stadtverordnetenversammlung.

»Seit fast 30 Jahren ist die Musik- und Kunstschule (MuKS) Büdingen ein fester Bestandteil des Büdinger Stadtlebens, eine ganze Generation von Musikern wurde inzwischen hier ausgebildet«, schreibt die Schule in einer Pressemitteilung.

Kaum eine musikalische Veranstaltung rund um Büdingen finde ohne die Beteiligung von Menschen statt, die in Beziehung zur MuKS stehen oder ihre ersten musikalischen Schritte hier getan hätten.

Und dennoch komme es immer wieder zu Missverständnissen, welche Rolle die Schule innerhalb der Stadt spielt, welche Aufgaben sie hat und wie die Stadt sie dabei unterstützt.

Umfangreicher Bildungsauftrag

Zwar fänden sich in den Sitzungsprotokollen der Gründungsphase viele

Einstellungen

Aussagen zu diesem Thema, und vieles sei anschließend auch einfach »erfolgreich gelebt« worden, doch habe sich der Vorstand des Vereins Musik- und Kunstschule Büdingen seit rund einem Jahr der Systematisierung all dieser Ansätze gewidmet.

»Resultat ist ein Vertrag zwischen Stadt und Schule, der vor Kurzem mit breiter Mehrheit in der Stadtverordnetenversammlung beschlossen wurde.« Schon die Präambel des Vertrages zeige, wie umfangreich der Bildungsauftrag der Schule ist: »Musik und Kunst sind wesentliche Grundlagen der menschlichen Entwicklung und des Zusammenlebens. Büdingen als Familienstadt mit Zukunft fördert und unterstützt seit Jahren Familien mit Bildungsangeboten für alle Altersgruppen. Der Musik- und Kunstschule mit dem Kulturzentrum Oberhof als öffentlich geförderte und kommunal verantwortete Einrichtung mit bildungs-, kultur-, jugend- und sozialpolitischen Aufgaben kommt hierbei eine besondere Bedeutung zu.«

Die Schule soll sowohl in der Breite Kindern und Erwachsenen in möglichst allen Ortsteilen Kultur- und Unterrichtsangebote machen als auch eine hoch qualifizierte Talentförderung ermöglichen.

Angebote in Kitas und Schulen

Des Weiteren soll sie Menschen aus allen Bevölkerungsschichten, allen Generationen und verschiedenen Kulturkreisen einen Lern-, Erfahrungs- und Erlebnisort bieten. Darum werden gezielt Angebote der Musik- und Kunstschule in den Kindergärten und Schulen der Stadtteile angestrebt.

Die Schule soll »Kulturarbeit mit hoher Qualität und lokalem Bezug, im besten Fall mit überregionaler Anziehungskraft leisten, die nicht nur die Büdinger Altstadt kulturell belebt, sondern langfristig auch in den Stadtteilen sichtbar wird.«

Der Vertrag definiert anschließend die einzelnen Leistungen der Schule und die Verpflichtung der Stadt zur finanziellen Unterstützung des gemeinnützigen Vereins, der von Zuschüssen abhängig ist.

Anlässlich der aktuellen Sitzung des Gesamtvorstandes bedankte sich der erste Vorsitzende Hans Joachim Beckmann nochmals ausdrücklich bei den in den Vorstand entsandten Politikern der Fraktionen und des Magistrates für die Mitarbeit bei der Vertragsgestaltung und das Erwirken des Beschlusses im Stadtparlament.

»Für die Schule ist das ein wichtiger Meilenstein, der die Rolle der Schule im Stadtleben für alle transparent macht und damit für die Zukunft die richtigen Weichen stellt«, betonte Beckmann.

Auch der aktuelle Veranstaltungskalender der MuKS werde den Geist des Vertrages atmen und trage damit die Kultur in die Ortsteile: Das Kindermusical »Birkennase« wird am kommenden Wochenende, 29. und 30. Oktober, um jeweils 18 Uhr im Bürgerhaus Wolf aufgeführt.

[Kontakt](#)

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

[AGB](#)

[Mediadaten](#)

[Anzeigen](#)

Einstellungen